
Anfrage der Stadtratsfraktion Die Grünen im Rat; Posttunnel

KSD 20140305

Stellungnahme der Verwaltung

Der „Posttunnel“ verbindet die Bahnsteige des Hauptbahnhofs mit dem ehemaligen Paketpostgelände. Seit geraumer Zeit besteht der Wunsch seitens vieler Schüler, Studenten sowie Angestellten innerhalb der Technologiemeile, eine direkte Erschließung zwischen Hbf und der Technologiemeile/ Ernst-Boehe-Straße herzustellen.

Hierzu wurden bereits 2013 zwei benötigte Flurstücke erworben. Ein drittes für die Öffnung des Posttunnels notwendiges Flurstück konnte noch nicht erworben werden. Das fehlende Flurstück befindet sich in Besitz der Deutschen Post AG. Diese ist nur zu einem Verkauf bereit, wenn der Posttunnel auf deren Grundstück rückgebaut wird.

Der Entwurf einer schriftlichen Vereinbarung zwischen der Post, der Deutschen Bahn und der Stadt (Bereiche 4-14 Tiefbau, 1-13 Recht) ist in Arbeit, deren Abstimmungen noch laufen.

Nach Unterzeichnung der Vereinbarung kann die Planung beauftragt werden um den Posttunnel zu ertüchtigen sowie die erforderlichen Rückbauarbeiten auf dem Postgelände in Angriff nehmen zu können. Die vorgesehenen Planungsleistungen beinhalten auch die Wegebeziehung zwischen der Ernst-Boehe-Straße und dem Zugang der Tunnelanlage. In diesem Zusammenhang sind dann auch abschließend Fragen der sozialen Kontrolle sowie die Öffnungszeiten des öffentlichen Weges zu klären.